

# **BMCH**

## **NEWS 12 / April 2011**

### **1**

#### **«Interdisziplinarität leben»: Öffentliche Veranstaltung in Zürich anlässlich der Generalversammlung des BMCH**

Der erste Teil des Abends war einem komplexen Thema gewidmet: «Wie kann Interdisziplinarität gelebt werden?»

Die Referenten, André Godinat, EHB Lausanne, und Prof. Peter Labudde, FHNW, gaben einen erhellenden Einblick in die Möglichkeiten: Godinat fokussierte auf das projektorientierte Arbeiten an den Berufsmaturität, das in der Westschweiz im Vordergrund steht. Und Labudde zeigte den ganzen Fächer von Kategorien und Aspekten des «fächerübergreifenden Unterrichts», wie er es nennt – und die verschiedenen Chancen und Herausforderungen, die damit verbunden sind. Er plädiert dafür, dass Lehrpersonen und Schulen vor allem bewusst machen, was sie an interdisziplinärem Unterricht tun und erreichen wollen. (In der Zeitschrift «folio» des BCH wird im April ein kurzer Bericht darüber erscheinen.)

### **2**

#### **5. Generalversammlung des BMCH vom 30. März 2011**

Die ordentlichen Geschäfte der GV, die diesmal an der Berufsschule medienformfarbe in Zürich stattfand, gaben wenig zu reden: Der Verband zählt gegenwärtig 80 Mitglieder, der Kassier konnte eine fast ausgeglichene Rechnung präsentieren, der Jahresbeitrag konnte beibehalten werden. (Fr. 50.- bei Pensen über 10 Lektionen; Fr. 30.- bei 10 oder weniger Lektionen)

Im Vorstand gab es Änderungen: *Peter Singer*, Kassier und Webmaster, trat aus beruflichen Gründen zurück – er wurde mit Dank und Applaus verabschiedet.

Neu in den Vorstand wurden gewählt: *Jörg Teusch* und *Michaela Keryova*, beide Eracom, Lausanne.

Die übrigen Mitglieder des Vorstands (*Hans Reinhard*, *Hansueli Gysel*, *Willy Nabholz*) und der Präsident (*Patrick Danhieux*) wurden wiedergewählt.

Mit einem Antrag an die GV verlangte *Doris Kohler*, BMZ, eine Stellungnahme des BMCH zu den Nachqualifikationen von BM-Lehrpersonen, die neu verlangt werden. Zudem kritisierte sie die Anforderung, dass von BM-Lehrpersonen eine berufspädagogische Ausbildung von 300 Stunden verlangt wird, auch wenn sie eine Lehrbefähigung an Gymnasien haben.

Nach sachlicher Klärung und Diskussion wurde beschlossen, den Vorstand mit einer kritischen Stellungnahme zu den Nachqualifikationen zu beauftragen.

*BMCH-Vorstand / 15. April. 2011*

URL dieser BMCH-NEWS:

[http://www.bmch-mps.ch/BMCH-Termine\\_und\\_Aktivitaeten.446.0.html](http://www.bmch-mps.ch/BMCH-Termine_und_Aktivitaeten.446.0.html)